

2. Klassenarbeit Biologie

Thema: Fische

1. Nenne die Funktion der Rückenflosse, Schwanzflosse und der Schwimmblase! 3 P.
2. Was kann man alles tun, damit sich Aquarienfische wohlfühlen?
Begründe zwei Möglichkeiten! 4 P.
3. Fische haben meistens eine hellere Bauch- und eine dunklere Rückenseite.
Erkläre! 3 P.
4. Viele Fische sind begehrte Speisefische. Begründe, was beim Fischfang beachtet werden muss! 3 P.
5. Erläutere 3 Besonderheiten, durch die sich Fische an das Wasserleben angepasst haben! 6 P.
6. Die Fortpflanzung der Fische weist Besonderheiten auf, wie zum Beispiel die große Anzahl der gelegten Eier und der Ort der Befruchtung.
Erkläre, in welchem Zusammenhang diese Erscheinungen stehen! 3 P.
7. Vervollständige die folgende Tabelle:
Auszug: „Fische. Biologie Klasse 6“

Tabelle mit einigen heimischen Fischarten

Fischart	Raubfisch/Friedfisch
a) Hecht	
b) Dreistachelige Stichling	
c) Flussbarsch	
d) Flusswels	
	e) Friedfisch
	f) Raubfisch

3 P.

Gesamt: /25

Zensur:

www.klassenarbeiten.de

LÖSUNGSVORSCHLAG

2. Klassenarbeit Biologie

Aufgabe 1

Rückenflosse – Gleichgewicht halten

Schwanzflosse – Antrieb des Fisches

Schwimmbläse – Durch füllen und auslassen von Gas
schwimmt der Fisch hoch oder tief.

Aufgabe 2

Wasserpflanzen einsetzen, um Sauerstoff zu bieten.

Verstecke und Plätze zum Ablachen einrichten.

Aufgabe 3

Diese Färbungen dienen als Tarnung:

Sieht man den Fisch von oben, sieht man ihn kaum, weil die **dunkle Farbe** mit dem Boden gleich ist.

Sieht man den Fisch von unten, sieht man ihn kaum, weil die **helle Farbe** mit dem Himmel gleich ist.

Aufgabe 4

Beim Fischfang ist darauf zu achten, dass der Fisch nicht allzu lange leiden muss, sofort nach dem Herausangeln muss der Fisch erschlagen werden, damit er ein schnelles Ende findet.

Aufgabe 5

1. Schwimmblase
2. Kiemen
3. Seitenlinienorgan

Aufgabe 6

Das Weibchen legt in eine dafür angelegte Gruppe eine große Anzahl Eier, doch nicht alle werden durch kommen und zu einem richtigen Fisch heranwachsen. Viele Eier werden vorher von Bruträubern gefressen und andere entwickeln sich nicht so. Anschließend schwimmt das Männchen über die Eier und gibt seine Spermien ab. Da die Eier außerhalb des Körpers befruchtet werden spricht man von **äußerer Befruchtung**.

Aufgabe 7

Fischart	Raubfisch / Friedfisch
a) Hecht	Raubfisch
b) Dreistacheliger Stichling	Raubfisch
c) Flussbarsch	Raubfisch
d) Flusswels	Raubfisch
Barbe	e) Friedfisch
Hai	f) Raubfisch